

Beitrag von „coala“ vom 25. Juni 2023 um 17:42

Servus zusammen,

ich starte und pflege hier mal eine Liste mit Codierungs- und Anpassungsmöglichkeiten für den Q8 (4M).

Sollten Fragen zu den einzelnen Themenbereichen auftreten, bitte die Suche benutzen und im jeweiligen Thread posten. Solltet ihr Verbesserungsvorschläge haben, oder über weitere Programmier-Möglichkeiten verfügen, dann schickt mir bitte eine PN.

Bitte dabei beachten, dass es sich um sinnvolle, erprobte und funktionierende Anpassungen handeln muss. Rechtlich unzulässige Modifikationen, welche beispielsweise geeignet sind, andere Verkehrsteilnehmer zu gefährden oder zu nerven, haben hier keine Chance auf Berücksichtigung. Gleiches gilt für Veränderungen, welche nicht mit den Zulassungsvorschriften konform gehen. Danke für euer Verständnis!

1.) Lichtinszenierung für Coming-Home und Leaving-Home-Funktion (nur bei Verbau der HD Matrix LED-Scheinwerfer) auf das Schema des RS Q8 umcodieren.

Standardmäßig zieht der Q8/SQ8 ja in Kombi mit den aufpreispflichtigen HD Matrix LED-SW schon eine sehr nette Begrüßungs- bzw. Verabschiedungsshow ab. Aber noch cooler macht das der RS Q8. Das kann man ändern, also auf das Schema des RS anpassen, indem man entweder einen entsprechenden Codierdongle kauft, der das nach Einstecken in die OBD-Buchse selbsttätig erledigt, oder - dann ganz kostenlos - selber mit VCDS umcodieren.

Hier die Anleitung, erfolgreich getestet an einem SQ8 Bj. 06/2023:

- Steuergerät 46 auswählen
- "Codierung" auswählen
- Byte 37 von Hex 0F auf 1F ändern
- Neue Codierung übernehmen
- Nach Bestätigung dass die neue Codierung akzeptiert wurde, ist die Änderung sofort aktiv.

Viel Spaß damit!

2.) Lautstärke Soundaktor im Innenraum anpassen (SQ8)

Der Audi SQ8 hat werkseitig eine Klappensteuerung in den beiden Endschalldämpfern verbaut, um den Motorsound zu modulieren. Die "externe akustische Wahrnehmbarkeit" des Fahrzeugs variiert in Abhängigkeit vom gewählten Fahrprogramm ("Drive Select"). So ist das Auspuffgeräusch im Modus "dynamic" präsenter als beispielsweise in "efficiency". Im Modus "individual" kann auch diese Einstellung individuell zwischen drei Voreinstellungen gewählt werden.

Glücklicherweise war man bei Audi so schlau, das Ganze nicht zu übertreiben und damit nicht unnötig seinen Mitmenschen auf den Zeiger zu gehen, sondern hat das eher dezent gestaltet. Durchaus wahrnehmbar, aber eben nicht lästig laut und eher in Richtung dumpf und sonor statt heißer kreischend.

Damit die Fahrzeuginsassen im akustisch gut isolierten Innenraum, insbesondere beim Verbau der Akustikverglasung (Verbundglas), aber auch was davon haben, besitzt der SQ8 einen akustischen Soundaktor im Bereich der Motorspritzwand. Dieser ist nicht nur ein einfacher Lautsprecher, sondern die Schallerzeugung wird - für die Insassen nicht zu orten - über Schwingungsübertragung vorgenommen. Das ist sehr gut gelöst, man merkt keinen Unterschied zum Außengeräusch.

Auch dieser Soundanteil ist an "Drive Select" gekoppelt, man kann hier aber keine weiteren Einstellungen der jeweiligen Lautstärke vornehmen. Außer, wie oben schon beschrieben, im Fahrmodus "individual". Wer es innen gerne leiser hätte, der kann allerdings via VCDS den Soundaktor auf beliebige Werte anpassen. Standardmäßig ist die Einstellung auf 100 % gesetzt. Einen individueller Wert kann folgendermaßen eingestellt werden:

- Steuergerät A9 auswählen
- "Anpassung" auswählen
- Anpassungskanal "IDE04472-Lautstärke des Aktuators für Körperschall" auswählen

Unter "Gespeicherter Wert" sind hier ab Werk 100 % eingetragen. Lauter geht also nicht, logisch. Leiser aber schon, nämlich durch den Eintrag kleinerer Prozentwerte in das Feld "Neuer Wert".

Gewünschte Einstellung auswählen und Wert neu ins Steuergerät schreiben - fertig.

3.) Spurhalteassistent (Lane Assist): Zwangsweise Aktivierung bei jedem Neustart deaktivieren, bzw. letzte Einstellung bei Neustart wiederherstellen.

- Steuergerät A5 auswählen

- "Anpassung" auswählen
- Anpassungskanal "IDE07596 - Personalisierung Spurhalteassistent bei Kl. 15 ein" auswählen

Es gibt hier nun drei Einstellungen:

- Aktiviert (Das ist die Werkseinstellung, bzw. der aktuell gespeicherte Wert)
- Nicht aktiviert (Beim Neustart dann stets aus)
- Letzte Einstellung (Der letzte Zustand bleibt beim Neustart gespeichert)

Gewünschte Einstellung auswählen und Wert neu ins Steuergerät schreiben - fertig.

Achtung: In Deutschland und div. anderen Ländern ist die automatische Aktivierung des Spurhalteassistenten mittlerweile gesetzliche Vorschrift. Etwaige Veränderungen der Werkseinstellung erfolgen deshalb ausschließlich auf eigene Gefahr. Die Vorschriften des jeweiligen Landes sind zu beachten!

Grüße

Robert